

15 Die Arten der Hamzah

1. Art: Qaṭʿ-Hamzah هَمْزَةٌ قَطْعٌ.

Sie ist diejenige Hamzah, die immer ausgesprochen wird. Im Muṣḥaf, der in Madīnah gedruckt wird, erkennt man diese Hamzah daran, dass sie geschrieben steht.

Beispiel für eine Qaṭʿ-Hamzah ist die Istifhām-Hamzah هَمْزَةٌ اسْتِفْهَامٌ. Sie wird verwendet, um eine Frage zu signalisieren, ähnlich wie „هل“ im Arabischen und „Est-ce que“ im Französischen.

„Ich trete ein“ bedeutet: اَدْخُلْ

„Soll ich eintreten“ bedeutet: اَدْخُلْء

2. Art: Waṣl-Hamzah هَمْزَةٌ وَصْلٌ.

Sie ist immer am Anfang eines Wortes und wird nur ausgesprochen, wenn man von diesem Wort an beginnt zu lesen. Sie steht im Muṣḥaf nicht geschrieben und wird auch grundsätzlich nicht geschrieben.

15.1 Waṣl-Hamzah vor einem Verb

Die Waṣl-Hamzah vor Verben hat immer entweder eine Kasrah oder eine Ḍammah.

Es kommt auf den dritten Laut des Verbs an. Hat dieser eine unbedingte Ḍammah, hat die Hamzah zu Beginn ebenfalls eine Ḍammah. Ansonsten hat sie eine Kasrah.

Beispiele:

اَعْبُدُوا

اَدْخُلُوا

Beide Hamzah tragen eine Ḍammah.

Dagegen tragen sie hier eine Kasrah: